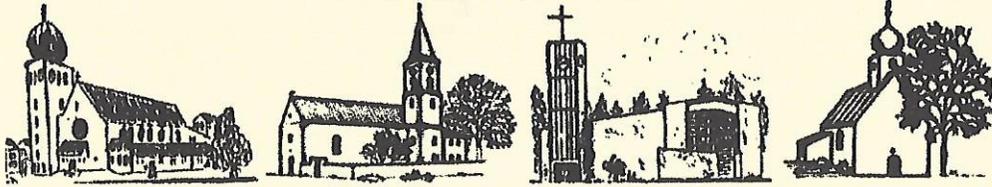
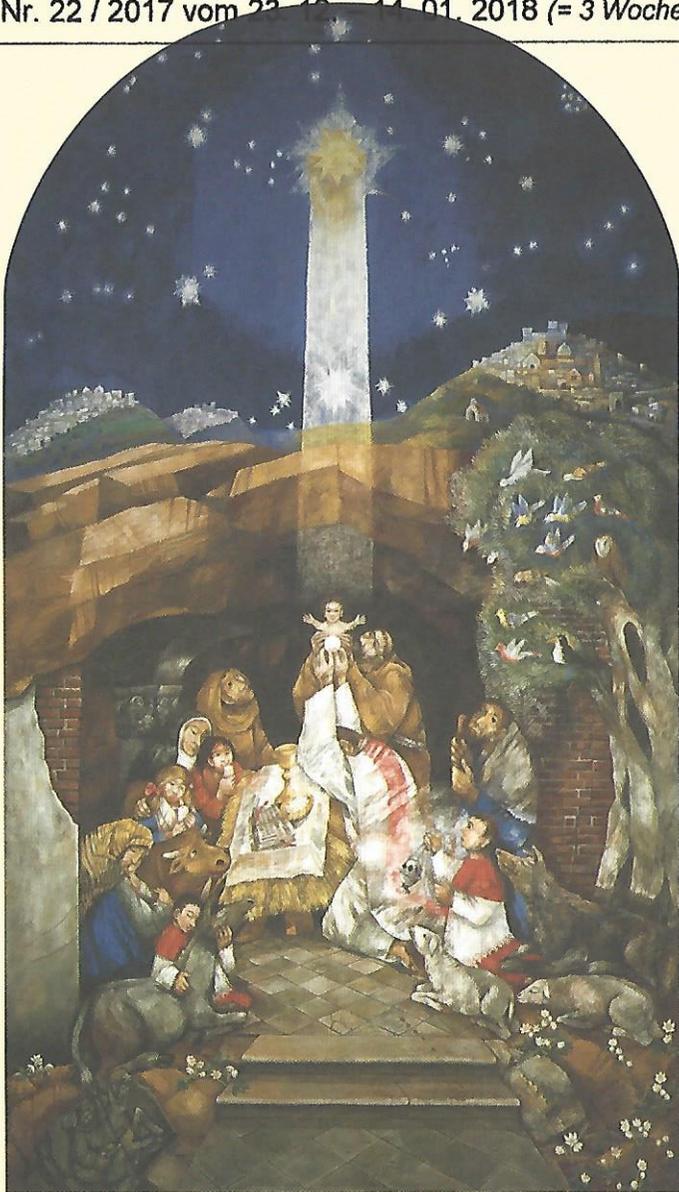


Pfarrbrief



Pfarrengemeinschaft Bodenwöhr / Alten- und Neuschwand
Nr. 22 / 2017 vom 22. 12. 2017 – 11. 01. 2018 (= 3 Wochen)



Liebe Pfarrangehörige, verehrte Gäste,

2

die Zeit vergeht schneller, als es den meisten von uns lieb ist, und nicht wenige werden wohl auch in diesem Jahr wieder überrascht, weil das Weihnachtsfest und dann auch kurz darauf das Jahresende vor der Tür steht. Ja, die Zeit fließt und läuft - und wir mit ihr!

Da ist es gut, dass wir zur rechten Zeit unsere (christlichen) Feste und Kirchenjahreszeiten feiern, die dem Jahr und damit auch unserem Leben einen Rhythmus geben, in den wir eingebunden sind und der unserem Leben eine Ordnung und Struktur gibt. Und der Mensch hat immer gut daran getan, sich an diese Ordnungen und Strukturen zu halten und die Feste zu feiern, wie sie fallen. Wenn schon alles vorweggenommen wird, wie es mit Weihnachten (und auch Ostern u.a.) oft geschieht, dann wird das Fest im Endeffekt enthöhlt und nichtssagend und um seinen Festcharakter beraubt.

Nun dürfen wir also Weihnachten feiern, das Fest der großen Liebe Gottes, an dem wir dankbar und staunend betrachten, dass der große Gott und Weltenschöpfer sich so klein macht, dass er sich als kleines und hilfloses Kind seinen Geschöpfen ausliefert. **Wie unendlich groß und mächtig muss dieser Gott sein, dass er sich so etwas leisten kann!**

Wir Menschen können nur staunen darüber - und voll Ehrfurcht anbeten!

„Kommt, lasset und anbeten“, heißt es darum auch in einem unserer bekannten Weihnachtslieder. Und: „Kommt, wir gehen nach Betlehem!“ oder: „Wir sind gekommen, um das Kind anzubeten“, heißt es im biblischen Bericht über die Hirten und die Weisen aus dem Morgenland. Gehen deshalb auch wir zum Kind in der Krippe, machen auch wir uns auf zum großen Gott, um das Knie zu beugen und anzubeten. Und kehren wir – wie die Weisen – auf einem anderen Weg in unser Leben zurück reich beschenkt mit der Liebe Gottes. Und versuchen wir – trotz all unseres Unvermögens – diese göttliche Liebe in die Welt hineinzutragen und den Menschen Licht zu bringen und so mitzuhelfen, dass an jedem Tag im Jahr Weihnachten wird für die Mitmenschen und die ganze Welt und nicht nur am 25. Dezember.

Mein aufrichtiger und herzlicher Dank gilt allen, die in diesen kommenden Tagen unsere Kirchen wieder so schön weihnachtlich schmücken, die Christbäume aufstellen und Krippen aufbauen und die Gottesdienste mit Krippenspiel, Gesang und Musik und als Ministranten und Lektoren feierlich mitgestalten werden – ganz besonders auch „unserem“ Pfarrer Geog Frank aus Nittenau, der wieder bei uns aushelfen und drei Gottesdienste zelebrieren wird.

Ich wünsche Ihnen allen von Herzen ein gesegnetes, gnadenreiches und friedvolles Weihnachtsfest und Gottes Segen und Weggeleit für das neue Jahr 2018.

Ihr Pfarrer *Johann Trescher*

3 GOTTESDIENSTORDNUNG:

Samstag, 23. 12. (violett)

- 16.25 NS** Rosenkranz und Beichtgelegenheit
17.00 NS **VAM - Rorate** Berta Wiendl f. bds. + Großeltern; *Ingrid u. Georg Haberl f. + Eltern u. Geschw.*
(L: Maximilian Wallner - M: OA, OV, HJa, HN)
- 17.55 BO** Rosenkranz
18.30 BO **VAM - Rorate** Ehefrau u. Tochter f. + Ludwig Meixner; *Fam. Michael Ziegler f. + Vater Michael z. Stg. u. Mutter Lina*
(L: Claudia Schmid - M: JKl, TK, MK, FF, NG, AK)

Sonntag, 24. 12. - 4. Adventssonntag (violett)

- 9.30 BL** **Rorate** für die Pfarrgemeinden; *Fam. Hofmann f. + Vater Max*
(L: Albert Schafbauer - M: AE, LU, AW)

Heiliger Abend (weiß) *Kollekte für Adveniat*

- 16.00 BO** **Kinderchristmette** mit Eucharistiefeier und Krippenspiel:
hl. Messe *Fam. Riegelsberger f. + Sohn Andreas Riegelsberger; Reinhard Kubik f. + Eltern u. Großeltern* (L: S. Faltermeier - M: alle)
- 21.00 NS** **Christmette** (mit Kirchenchor) - **hl. Messe** für alle leb. u. verst. Pfarrangehörigen; *Gusti Hauser f. bds. + Angehörige*
(L: Peter Lehner - M: GM, LC, BE, HJ, GD, GT)
- 22.30 BL** **Christmette** - **hl. Messe** für alle leb. u. verst. Pfarrangehörigen; *Ursula Peukert f. + Ehemann Helmut Peukert*
(L: Christine Baumer - M: AE, CS, KL, ML, JK, LK)

**Montag, 25. 12. - HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN -
Weihnachten** (weiß) *Kollekte für ADVENIAT*

- 08.00 BO** **hl. Messe** (mit Kirchenchor) *Helga Zwerenz f. + Mutter Luise Seebauer z. Stg.* (L: Helga Zwerenz - M: alle)
- 09.30 NS** **hl. Messe** (mit Kirchenchor) *Michael Gattinger f. + Bruder Christian; Kagerer-Gürtler f. bds. + Angehörige; Gertraud Hecht f. + Ehemann Theodor, Eltern u. Schwiegereltern; Josef Duscher f. + Onkel Rupert z. Stg. u. Tante Emma; Hildegard Seebauer f. + Ehemann z. Stg.; Christian Lehner m. Fam. f. + Mutter u. Oma*
(L: Michael Bollwein - M: alle)
- 09.30 BL** **hl. Messe** (Pfr. Frank) *Anna u. Joachim Baumer f. + Opa Georg Jakob; Barbara Göttler m. Kindern f. + Ehemann u. Vater; Maria u. Werner f. + Vater Franz Göttler u. + Eltern Anna u. Karl Wild; Maria Fischer f. + Ehemann Johann z. Stg.* (L: Christine Baumer - M: alle)

Dienstag, 26. 12. - HL. STEPHANUS, erster Märtyrer (rot)

- 08.00 BL** **hl. Messe** für die Pfarrgemeinden; *Johann Trescher f. + Roland Weyers u. Theresia Altmann* (L: Lydia Prokscha - M: LZ, AE, SW)
Segnung des Johannisweins

- 09.30 BO** **hl. Messe** (mit Kirchenchor) *Marianne Porsch m. Kindern f. + Ehemann u. Vater Heinz Porsch sowie + Eltern Josef u. Anna Bauer; Hedwig Braun f. + Sebastian Seidl; Chr. Schreiner f. bds. + Verwandtschaft; Christa Kirschner m. Kindern f. + Ehemann u. Vater Dieter Kirschner* (L: Anna-Lena Zwerenz - M: JK, LK, SP, AP, RB, MK)
Segnung des Johannisweins

- 09.30 NS** **hl. Messe** (Pfr. Frank) *Josef Lehner f. + Ehefrau Maria; Theresia Eckl f. + Ehemann Hans Eckl u. Sohn Bene Eckl; Maria Bollwein f. + Eltern u. Bruder; Franz Dirmaier f. + Eltern u. Geschw.; Erika Stangl f. + Eltern u. Tochter Rosalinde; Gaby und Martina f. + Mutter Mathilde und Vater Josef* (L: Stefan Dirmaier - M: LC, KSo, PJ, KF)
Segnung des Johannisweins

Mittwoch, 27. 12. - Freitag 29. 12. (keine hl. Messen)

Samstag, 30. 12. (weiß)

- 17.25 BO** Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18.00 BO **VAM - hl. Messe** *Goldmann f. + Eltern Therese u. Wilhelm Goldmann* (L: Franz Singerer - M: JKl, TK, AU, HU, JW, FS)

Sonntag, 31. 12. FEST DER HEILIGEN FAMILIE (weiß)

- 08.00 NS** **hl. Messe** *Brigitte Grabinger f. + Mutter z. Stg., Vater u. Bruder; Georg Süß f. Schwager u. Schwägerinnen; ungenannt f. + Alfons Schmitt sen.* (L: Erwin Käsbauer - M: IK, DL, DK, IL)
- 09.30 BL** **hl. Messe** für die Pfarrgemeinden; *Ehefrau u. Tochter f. + Ludwig Meixner* (L: Petra Lutter - M: SW, LZ, AE)
- 16.00 BO** **JAHRESSCHLUSSGOTTESDIENST** (mit MG^V Bodenwöhr) - **hl. Messe** *MGV Bodenwöhr f. + Mitglieder; Bernhard Schmidhuber f. + Eltern u. Verwandtschaft; Weinfurter f. + Katharina Schrödl z. Stg.; Barbara Pfauntsch m. Kindern f. + Ehemann u. Vater Michael; Gretl Kolb f. + Mutter Barbara Haas* (L: Maria Gruber - M: alle)

Das Jahr 2017 in unserer Pfarreiengemeinschaft (2016 zum Vergleich):

	BO/BL	AS/NS	Gesamt	2016
Taufen:	10	10	20	30
Erstkommunionen:	15	7	22	18
Firmungen:	22	21	43	0
Trauungen:	5	3	8	4
Beerdigungen:	12	6	18	35
Kirchenaustritte:	6	3	9	11
Kircheneintritte:	0	0	0	1
Wiederaufnahmen:	0	0	0	1
Anzahl der Katholiken:	1444	942	2386	2408

**Montag, 01. 01. – HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA –
NEUJAHR** (weiß)

09.30 NS **hl. Messe** für die Pfarrgemeinden; Anna Maria Bollwein zu Ehren der Mutter Gottes; Alois u. Marianne Fritsch f. bds. + Eltern u. Tante; Monika Bollwein m. Kindern f. + Oma Katharina Schmidl z. Stg. u. Angehörige; Resi Kroner m. Kindern f. + Ehemann u. Vater z. Stg.; Fam. Johann Fritsch f. + Eltern, Großeltern und Verwandte (L: Ulrike Götz - M: AO, EO, VO, SA)
Spendung des Einzelsegens

18.00 BL **hl. Messe** Voggenreiter f. Mutter Anna Kosina; Christine Baumer f. + Vater Georg Jakob (L: Albert Schafbauer - M: alle)
Spendung des Einzelsegens

Dienstag, 02. 01. – Hl. Basilius der Große u. Hl. Gregor v. Nazianz (weiß)

09.00 NS **AUSSENDUNG DER STERNSINGER**

17.25 AS Rosenkranz

18.00 AS **hl. Messe** Hildegard Seebauer f. + Eltern u. Schwiegereltern (L: Maximilian Wallner - M: KF, FM)

Mittwoch, 03. 01. – Heiligster Name Jesu (weiß)

17.25 NS Rosenkranz

18.00 NS **hl. Messe** Herz-Jesu-Bruderschaft f. + Mitglied Franziska Wiendl; Gertraud Hartinger f. + Mutter z. Stg. u. Angehörige; Rainer Vetter f. + Franziska Wiendl (L: Edeltraud Hauser - M: HJa, HN)

Donnerstag, 04. 01. – Donnerstag der Weihnachtszeit (weiß)

17.25 BO **eucharistische Anbetung für geistliche Berufe**

18.00 BO **hl. Messe** Fam. Girg f. + Mutter Annemarie Girg zum 90. Geb.; Gretl Kolb f. + Geschwister (L: Claudia Schmid - M: CS, NG)

Freitag, 05. 01. – Freitag der Weihnachtszeit (weiß)

17.25 BL Rosenkranz

18.00 BL **VAM (mit MGVBodenwöhr) - hl. Messe** Geschwister Schmidhuber f. + Vater z. Stg.; Johann Trescher f. + Johann Kuffner und Elsa Schober (L: Lydia Prokscha - M: alle Sternsinger)
Dreikönigsweihe / Kollekte für Afrika-Mission

Samstag, 06. 01. – HOCHFEST ERSCHEINUNG DES HERRN (weiß)
Dreikönigsweihe / Kollekte für Afrika-Mission

08.00 NS **hl. Messe** Ingrid u. Georg Haberl f. + Irmgard Helene Moltkau z. Stg.; Anna Maria Bollwein f. die armen Seelen (L: Lukas Bindl - M: alle Sternsinger)

6
09.30 BO **hl. Messe (mit Kirchenchor)** für die Pfarrgemeinden; KDFB Bodenwöhr f. + Mitglieder (L: Silke Faltermeier - M: alle Sternsinger)

Sonntag, 07. 01. – TAUFES DES HERRN (weiß)

08.00 BL **hl. Messe** für die Pfarrgemeinden; Ludwina Hasl f. + Angehörige u. Verwandte (L: Christine Baumer - M: NS, SS, AB, KB)

09.30 NS **hl. Messe** Anna Ott f. + Mutter Anna Dauerer z. Stg. u. Vater; Marianne Fritsch f. + Mutter u. Marion z. Stg.; Ludwig Huber f. + Andreas Rittler; Hubert Bauer f. + Vater z. Stg.; Georg Süß m. Kindern f. + Ehefrau u. Mutter z. Stg. (L: Michael Bollwein - M: BM, BL, HJ, PV)

09.30 BO **hl. Messe (Pfr. Frank)** Tochter f. + Johann Wittmann (L: Franz Singerer - M: JK, LK, FF, FSz, AK, JW)

Dienstag, 09. 01. – Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis (grün)

07.55 BL Rosenkranz

08.30 BL **hl. Messe** Johann Trescher f. + Fanny Ruderer (L: A. Schafbauer)

Mittwoch, 10. 01. – Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis (grün)

17.25 NS Rosenkranz

18.00 NS **hl. Messe** Brigitte Schießl f. + Eltern; Johann Stangl f. + Schwager Josef Zupfer (L: Stefan Dirmaier - M: PJ, HL)

Donnerstag, 11. 01. – Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis (grün)

17.25 BO Rosenkranz

18.00 BO **hl. Messe** Betty Schießl f. + Ehemann Paul Schießl z. Geb. (L: Helga Zwerenz - M: AU, HU)

Freitag, 12. 01. – Freitag der 1. Woche im Jahreskreis (grün)

KRANKENKOMMUNION

17.25 AS Rosenkranz

18.00 AS **hl. Messe** Johann u. Josef Grabinger f. + Vater z. Stg. u. Mutter; Manfred Heinfling f. + Vater z. Stg. u. Großvater (L: Ulrike Götz - M: KSo, BE)

Samstag, 13. 01. (grün)

17.25 NS Rosenkranz und Beichtgelegenheit

18.00 NS **VAM - hl. Messe** Monika Forster f. + Vater z. Stg. u. Mutter; Herz-Jesu-Bruderschaft f. + Mitglied Maria Kagerer; Christa Dietl f. + Mutter z. Stg.; Geschw. Dirmeyer f. + Mutter z. Stg.; Johann Trescher f. + Sandro Fritsch (L: Doris Götz - M: GM, GD, GT, FM)

Sonntag, 14. 01. – 2. Sonntag im Jahreskreis (grün) **Kollekte für Baukonten**

08.00 BO **hl. Messe** für die Pfarrgemeinden; Hilde Berger m. Kindern f. + Ehemann u. Vater Josef z. Stg.; Geschw. Fenk f. + Vater Josef Fenk (L: Maria Gruber - M: TK, JK, MK, RB, AP, SP)

09.30 BL **hl. Messe** Karl Wiedl m. Kindern f. + Ehefrau u. Mutter Elfriede Wiedl z. Stg. (L: Petra Lutter - M: AE, LZ, NS, SS)

KINDERCHRISTMETTE am 24. 12. 2017 um 16.00 Uhr:

Nachdem dieser Gottesdienst besonders für Kinder gedacht ist, haben Sie bitte Verständnis dafür, dass die beiden ersten Bankreihen ausschließlich für Kinder reserviert sind (auch nicht für Eltern mit Kleinkindern!).

ADVENIAT-KOLLEKTE an Weihnachten:

Bei allen Gottesdiensten am **Heiligen Abend und 1. Weihnachtsfeiertag** ist die Kollekte unser Weihnachtsoffer für Adveniat. Wir helfen damit den Menschen in Lateinamerika zu einem menschenwürdigeren Leben. Im Voraus ein herzliches „Vergelt's Gott“ für Ihre Gabe. Wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, geben Sie bitte auf der Opfertüte Ihre Anschrift an.

SEGNUMG DES JOHANNISWEINS:

Nach den Gottesdiensten am **2. Weihnachtsfeiertag** wird der „Johanniswein“ gesegnet. Bitte bringen Sie Ihren persönlichen Wein dazu in die Kirche mit.

JAHRESSCHLUSSGOTTESDIENST:

Am **Sonntag, 31. Dezember** feiern wir um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche Bodenwöhr den letzten Gottesdienst in diesem Jahr und sagen damit in ganz besonderer Weise Gott Dank für sein Weggeleit durch die vergangenen zwölf Monate. Jede(r) von uns hat wohl Grund genug, um dankbar zu sein. Kommen wir darum zahlreich zu dieser hl. Messe, die wieder in festlicher Weise vom MGv Bodenwöhr, Richard Hauser (Posaune) und Bernhard Schmidhuber jun. (Orgel) mitgestaltet wird.

EINZELSEGEN AN NEUJAHR:

Das neue Jahr 2018 wollen wir wieder ganz bewusst mit dem Segen Gottes beginnen. Deshalb besteht nach den Gottesdiensten in Neuenschwand und Blechhammer die Möglichkeit, den Einzelsegen zu empfangen, bei dem der Pfarrer jedem/r, der/die mag, die Hände auflegt.

STERNESINGERAKTION 2018:

Am **Dienstag, 02. Januar** werden um 9.00 Uhr unsere Sternsinger in die Pfarrgemeinden ausgesandt – diesmal in der Pfarrkirche Neuenschwand! Anschließend und zum Teil auch am nächsten Tag gehen die Buben und Mädchen von Haus zu Haus und schreiben den Segensspruch an die Wohnungstüren: **20*C+M+B+18 (= Christus mansionem benedicat = Christus segne dieses Haus)**. Dabei bitten sie auch um eine Spende für das Kindermissionswerk. Unter dem Motto **„Kinder helfen Kindern. Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit“** soll damit den Kindern besonders in Indien der Zugang zu einer Schulbildung ermöglicht werden. Ich bitte Sie herzlich, die Sternsinger wohlwollend zu empfangen und die Aktion zu unterstützen. Vergelt's Gott im Voraus! – Da erfahrungsgemäß auch den Sternsängern selbst etwas gegeben werden möchte, sammeln diese mit einer zweiten verschlossenen Sammelbüchse für die Ministrantenkasse zur Finanzierung der nächsten Ausflugs nach Augsburg. Jeder Sternsinger bekommt als kleine Belohnung 30.- Euro.

8
„DREIKÖNIGSWEIHE“:

Am **Samstag, 06. Januar** (und Freitag, 05. Januar als VAM in Blechhammer mit MGv Bodenwöhr) feiern wir das Hochfest **ERSCHEINUNG DES HERRN („Dreikönig“)**. Mit diesem Fest ist die sogenannte „Dreikönigsweihe“ verbunden: die **Segnung von Wasser und Salz, Weihrauch und Kreide**, die wir zur Segnung unserer Häuser und Wohnungen zum Jahresbeginn benötigen. Das ganze Jahr über sollten wir gesegnetes Wasser (Weihwasser) Zuhause haben und uns mit ihm bekreuzigen und uns dabei dankbar unserer Taufe bewusst werden. Bringen Sie deshalb ein Gefäß mit in die Kirche, in dem Sie das Dreikönigswasser mit nach Hause nehmen können (oder bedienen Sie sich mit dem am Schriftenstand aufliegenden Fläschchen). Außerdem werden wieder kleine Päckchen mit Weihrauch, Kohle und Kreide zum Kauf angeboten (1.- Euro). Bei allen Gottesdiensten am „Dreikönigstag“ ist die **Kollekte für die Afrika-Mission** bestimmt.

PFARRNACHMITTAG AM 09. 01. 2018:

Am **Dienstag, 09. Januar** sind wieder alle (älteren) Leute aus der gesamten Pfarreiengemeinschaft eingeladen zu einem gemütlichen Nachmittag im Pfarrheim mit Kaffee und Kuchen. Beginn ist – wie immer – um 14.00 Uhr. Wer keine Fahrgelegenheit hat und abgeholt werden möchte, wende sich bitte an Frau Anita Haepf in Blechhammer (Tel. 1556).

BIBELGESPRÄCH IN BODENWÖHR:

Am **Donnerstag, 11. Januar** sind wieder alle Interessierten eingeladen zu einem Bibelgespräch. Dazu ist keine theologische Vorbildung notwendig, sondern nur die Bereitschaft, sich über den vorliegenden Text mit den anderen auszutauschen, wobei sich niemand „blamieren“ kann. Wir betrachten diesmal die Bibelstelle **1 Kor, 11,2-34** („Über das Verhalten der Frau im Gottesdienst und die rechte Feier des Herrenmahls“). Ihre eigene Bibel können Sie gerne mitnehmen, müssen Sie aber nicht.

KRANKENKOMMUNION:

Am **Freitag, 12. Januar** bin ich nachmittags wieder unterwegs zur monatlichen Krankenkommunion. Besonders die Kranken brauchen die seelsorgliche Zuwendung und sollen sich deshalb nicht scheuen, den Priester um einen (einmaligen oder regelmäßigen) Besuch zu bitten. Wer immer also dies zusätzlich wünscht, melde sich im Pfarrbüro Bodenwöhr (Tel. 533).

„EXERZITIEN AM ALLTAG“ IN DER FASTENZEIT:

Für die kommende österliche Bußzeit 2018 biete ich „Exerzitionen im Alltag“ an. Jeder Teilnehmer bekommt eine Mappe mit Text- und Bildbeiträgen und nimmt sich von Aschermittwoch bis Weißem Sonntag möglichst jeden Tag 30-45 Minuten Zeit zur Stille und Betrachtung und am Abend noch einmal ein paar Minuten zur persönlichen Rückschau auf den Tag. Dazu kommt noch ein (zwei-) wöchentliches Treffen aller Teilnehmer zum gegenseitigen Austausch. Die Betrachtungsvorlage wurde herausgegeben vom Haus Werdenfels und steht unter dem Thema **„Gott ist ganz anders“**. Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bis **21. Januar** in einem unserer Pfarrbüros oder in der Sakristei. Die nötigen Mappen werden dann von mir bestellt.

BRAUTLEUTETAGE für alle, die demnächst heiraten wollen (9.00-16.00):

- **Schwandorf**, Alter Pfarrhof, Spitzwegstr. 21 (Tel. 09431 / 22 85):
Samstag, 20. Januar, 24. Februar und 10. März 2018
- **Burglengenfeld**, Pfarrheim St. Michael, Kallmünzer Str. 16 (09471 / 58 01):
Samstag, 03. Februar, 03. März und 12. Mai 2018
- **Teublitz**, Pfarrheim, Schützenstr. 2 (Tel. 09471 / 94 91):
Samstag, 17. Februar und 21. April 2018

Bitte rechtzeitige Anmeldung, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist!

KONZERT des Männerchores „GREGORIAN VOICES“ am 27. Febr. 2018

um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Bodenwöhr. Gregorianischer Gesang trifft dabei auf moderne Lieder unserer Zeit. Karten gibt es ab sofort in den beiden Pfarrämtern Bodenwöhr und Neuenschwand und bei Getränke Stangl in Bodenwöhr für 21,90 Euro und an der Abendkasse für 25.- Euro. Achtung: Die Karten sind zwar nummeriert, aber nicht die Sitzplätze in der Kirche!

PFARRWALLFAHRT NACH ROM (Busreise): 21. – 26. Mai 2018:

Das genaue Programm liegt in den Kirchen auf. Fahrpreis 755.- € im DZ (EZ + 199.- €), ab 30 Teilnehmern 705.- € im DZ. Bisher sind 24 TN gemeldet. Anmeldung bis 28. Februar 2018 im Pfarrbüro Bodenwöhr (Tel. 533).

SAMMELAKTION „STIFTE MACHEN MÄDCHEN STARK!“:

In unseren Kirchen und Pfarrbüros, im Pfarrheim und in der Grundschule stehen Behältnisse, in denen wir **gebrauchte und leere Kugelschreiber, Gelroller, Textmarker, Filzstifte, Druckbleistifte, Korrekturmittel, Füllfederhalter und Tintenpatronen** sammeln (bitte keine Holzstifte, Klebestifte, Radiergummi und Lineale!). Die Sachen werden recycelt. Die Fa. BIC sponsert für jeden Stift einen Cent an syrische Mädchen im Flüchtlingslager in Libanon. Für 450 Stifte gibt es z. B. das nötige Schulmaterial für ein Mädchen.

Darüber hinaus sammelt unsere Bodenwöhrer **Kolpingsfamilie** weiterhin gebrauchte **Brillen, Hörgeräte und gestempelte Briefmarken** (bitte nicht ablösen, sondern ausschneiden!) für die Mission. In unseren drei Kirchen stehen dafür Sammelbehältnisse bereit.

Allen, die mitmachen, herzlichen Dank!

MINISTRANTEN:

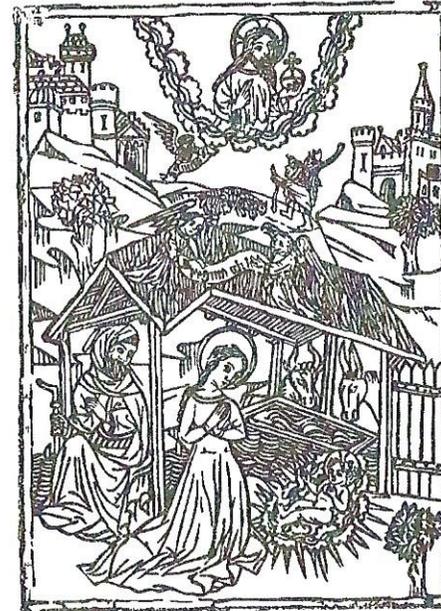
Beim Gottesdienst am 24. Dezember wird **Antonia Weixler** aus Blechhammer nach 5-jähriger Dienstzeit aus der Ministrantenschar verabschiedet. Seit 30. September dieses Jahres war sie auch Oberministrantin. Wir danken ihr für Ihren Dienst und wünschen ihr für ihre weitere Zukunft alles Gute und Gottes Segen. - Das Amt des **Oberministranten in Blechhammer** geht damit auf **Anton Efferz** über. Herzlichen Glückwunsch und auf gute Zusammenarbeit!

Die Ministrantin **Julia Wronka** gehört nun nach ihrem Umzug von Blechhammer nach Bodenwöhr zu der Bodenwöhrer Ministrantengemeinschaft.

„VERGELT'S GOTT“ sage ich ...

... den **Besuchern des Pfarrnachmittags** am 12. Dezember im Pfarrheim. Auf Anregung der „hl. Luzia“ haben sie für unser MISSIO-Projekt **155,80 Euro** gespendet.

... allen, die sich im zu Ende gehenden Jahr (wieder) auf irgendeine Weise in unsere Pfarrgemeinden eingebracht und damit den Pfarrer unterstützt und Kirche mitgebaut haben.



Weihnachten Weltbewegend

*Weihnachten:
Ein kleiner Moment
in der Geschichte
der Menschheit –*

*ein großes Moment
in der Geschichte
der Menschlichkeit.*

Kath. Pfarramt Bodenwöhr, Kolpingstr. 2a, 92439 Bodenwöhr, Tel.09434 – 533, Fax 90 14 277
Bürostunden Bodenwöhr (Inge Aumann / Pfr. Trescher): Mi 9.30-11.00 und Do 15.00-17.00
 E-Mail: pfarramt_bodenwoehr@t-online.de // Pfr. Trescher direkt: johanntrescher@web.de
Spendenkonto: Katechistenausbildung Burkina Faso: IBAN: DE72 7506 1168 0300 4000 84
 -Baukonto Bodenwöhr: Sparkasse IBAN: DE61 7505 1040 0031 2643 93, BIC: BYLADEM1SAD
 Raiffeisenbank IBAN: DE81 7506 1168 0100 4000 84, BIC: GENODEF1SWN
 -Baukonto Blechhammer: Sparkasse IBAN: DE33 7505 1040 0031 3441 46, BIC: BYLADEM1SAD
Kath. Pfarramt Alten-/ Neuenschwand, Pfarrweg 9, 92439 Bodenwöhr, Tel/Fax 09434 – 12 33
Bürostunden Neuenschwand (Ulrike Götz): Dienstag 17.00-18.00 u. Freitag 8.00-10.00
Sprechstunden Pfr. Trescher: Dienstag 17.00-18.00 u. Donnerstag 9.00-10.00
 E-Mail: pfarramt_neuenschwand@t-online.de
 Homepage: www.pfarreiengemeinschaft_bodenwoehr--alten-und_neuenschwand.de
 Verantwortlich i. S. d. Presserechts: Pfarrer Johann Trescher, Bodenwöhr, Kolpingstr. 2a

PFARRGEMEINDERATSWAHL AM 25. FEBRUAR 2018:

Am 25. 02. 2018 wird der nächste Pfarrgemeinderat gewählt, der dann für vier Jahre tätig sein wird. In unserer Pfarreiengemeinschaft werden insgesamt 12 Personen gewählt, wobei dann – entsprechend der Einwohnerzahl – 7 Personen aus dem Bereich Bodenwöhr/Blechhammer sein werden und 5 Personen aus dem Bereich Alten- u. Neuenschwand mit den Orten Mappenberg, Meldau und Warmersdorf. Nach der Wahl werden dann noch zusätzlich 3 Personen in das Gremium hineinberufen. Außerdem gehören dem PGR neben dem Pfarrer auch noch die drei Kirchenpfleger aus unseren drei Kirchenverwaltungen an, die aber nur beratende Funktion haben und nicht stimmberechtigt sind.

Wahlberechtigt ist jeder Katholik aus unserer Pfarreiengemeinschaft, der am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet hat.

Wählbar ist jeder Katholik aus unserer Pfarreiengemeinschaft, der am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat.

Wir suchen nun geeignete Kandidaten/innen, die bereit sind, sich für die Wahl zur Verfügung zu stellen und dann gegebenenfalls die kommenden vier Jahre im Gremium mitzuarbeiten. In unseren Kirchen und Pfarrbüros liegt das Formblatt „**Kandidatenvorschlag**“ auf, mit dem Sie Ihre(n) Wunschkandidaten benennen können (gerne durchaus auch sich selber!). Vor der Wahl muss aber jeder Vorgeschlagene auf dem Formblatt „**Einverständniserklärung**“ seine Kandidatur bestätigen. Bis spätestens 31. Januar 2018 müssen die Vorschläge vorliegen. Diese können Sie abgeben in einem unserer Pfarrbüros oder in einer unserer Sakristeien oder bei einem Mitglied des **Wahlausschusses**. Diesem gehören an:

- Christine Baumer, Blechhammer
- Johann Eisenhut, Blechhammer
- Michael Bollein, Neuenschwand
- Erwin Käsbauer, Neuenschwand
- Elisabeth Rathgeber, Bodenwöhr
- Franz Singerer, Bodenwöhr
- Pfarrer Johann Trescher, Bodenwöhr

(Treffen: Dienstag, 09. 01. 18 um 19.00 Uhr im Pfarrheim)

Bei der Wahl ist auch **Briefwahl** möglich. Die Unterlagen dafür können dann zu gegebener Zeit im Pfarrbüro abgeholt bzw. beantragt werden.

Ich rufe hiermit – auch im Namen des bestehenden PGR – alle Pfarrangehörigen auf, geeignete Kandidaten zu suchen und zu melden und sich auch selbst als Kandidat/in zur Verfügung zu stellen. Damit auch möglichst die gesamte Pfarrgemeinde im neuen Gremium vertreten ist, sollten Kandidaten aus allen Ortsteilen und aus allen Altersgruppen (16-97 Jahre) und Ständen zur Verfügung stehen. Beherzigen Sie so das Motto der Wahl: „**Zukunft gestalten. Weil ich Christ bin!**“

„Als Mitglied des PGR treten Sie für eine Gemeinde ein, die auf der Basis des biblisch-christlichen Menschenbildes Frauen und Männer, Einheimische und Zugewanderte, Jüngere und Ältere, Gesunde und Kranke gleich wertschätzt, weil sie alle Ebenbild Gottes sind. So machen Sie aus Ihrer Gemeinde eine herzliche und offene ... Gemeinschaft von Christen, die sich nicht selbst genügen.“ (aus Faltblatt: „KANDIDIEREN! Zeichen setzen“).

Zum Titelbild dieses Pfarrbriefs:

12

WEIHNACHTEN MIT FRANZISKUS

(Eine Betrachtung von P. Theo Schmidkonz SJ)

Weihnachten in Greccio 1223.

Franziskus will die Nacht von Betlehem, das abgrundtiefe Geheimnis der Demut Gottes, den Menschen erfahrbar machen. Draußen, in einer Höhle, feiert er den, der draußen zur Welt kam, draußen starb.

Im Zentrum des Bildes das Kind Jesus, vom Diakon Franziskus emporgehalten, und die winzige Brotgestalt, in der das Kind sich uns heute schenken möchte. Dies war die Botschaft des Bruder Franz in jener heiligen Nacht von Greccio: Gott ist nicht nur der immer „Größere“, größer als alles andere in der Welt, selbst als der unendliche Sternenhimmel. Sondern Gott ist auch immer der „Kleinere“, so klein, dass wir ihn meist übersehen.

Das Kind bildet mit der Hostie zusammen ein Kreuz. Es gibt sein Leben für uns. Aber seine Mutter singt im Magnifikat: „Die Kleinen, die hebt Gott empor.“ Der große Stern in der Mitte tut es.

Wir sehen nicht: Maria, Josef, die Hirten. Denn heute feiern wir das Betlehem-Wunder. Kinder, wie aus dem Kinderdorf Ellwangen, für die der Künstler Sieger Köder das 7 m hohe Bild malte, und Erwachsene schauen entweder gläubig auf oder verneigen sich vor dem Unfassbaren.

Ebenso teilnahmsvoll sind die Tiere, in der Bibel weiser als die Menschen. So der Ochs und der Esel bei Jesaja, die Gott erkennen, nicht so die Menschen! Herrlich, wie sie im Bild „kommunizieren“. Sogar der Wolf und die beiden Lämmer vertragen sich, sind friedlich zueinander. Keiner hat mehr vor dem anderen Angst. Lautet doch die Botschaft dieser Nacht: „Fürchtet euch nicht! Heute ist euch der Retter geboren, Christus, der Herr. Ehre sei Gott und Friede den Menschen.“

Dieses Evangelium liegt in der Krippe. „Selig, wer es hört und danach lebt.“ Die Vögel im Bild singen dazu Loblieder. Lasst darum auch uns staunen und danken.

JESUS,

menschgewordener Gottessohn,

du bist vom Himmel heruntergekommen
wie ein leuchtender Stern in unsere Nacht.

Du wolltest klein und wehrlos werden wie ein Kind, das um Hilfe ruft.

Und du sagst: „Wer so ein Kind annimmt – in meinem Namen –
der nimmt mich an.“

Du bist künftig unter uns gegenwärtig in allen Schwachen und Kleinen,

so wie du leibhaftig gegenwärtig bist
im unscheinbaren Brot der Eucharistie.

O unfassbarer demütiger Gottessohn,
lass uns dich finden überall,
auch in der Not und Armut unseres Herzens.

Amen.